

Die amtlichen Formulare sind ab 10. Februar bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf sowie bei sämtlichen Hauptzollämtern erhältlich.

Bei Ausstellung der Rückerstattungsgesuche wolle man die auf Seite 4 des Formulars gedruckte Gebrauchsanweisung genau beachten.

Bern, den 2. Februar 1934.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Zuteilungsverfügungen des Bundesrates für den Zolltarif vom 8. Juni 1921.

(Vom 26. Januar 1934.)

Ad 782 b. Streichen: Fahrradglocken aus Eisen.

Ad 832. Streichen: Fahrradglocken aus Messing.

Ad 917 b. Fahrradglocken und -glockenhalter, aus unedlem Metall.

Ausfuhr.

Ad 8 a. Matrizen, Stempel und Säulenblöcke:
auch gebrauchte, zur Fabrikation von Uhrenbestandteilen.

Bern, den 5. Februar 1934.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat eine neue Ausgabe der Bundesverfassung mit den bis zum 1. März 1933 erfolgten Abänderungen herausgegeben. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechts seit dem Bundesvertrag sowie ein Sachregister.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, zuzüglich 10 Rappen Porto; bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe von Januar 1934. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.
Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Die Wappen

der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone.

Preis Fr. 2. 40 zuzüglich Porto.

Die Bundeskanzlei hat eine Broschüre herausgegeben, die auf acht farbigen Tafeln die nach den Originalentwürfen von † Dr. Rud. Münger, Heraldiker in Bern, wiedergegebenen authentischen Wappen der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone sowie deren heraldische Beschreibung enthält. Die Broschüre umfasst auch die Abbildungen der eidgenössischen Kontrollstempel für Edelmetallwaren.

Diese Sammlung wird in Anwendung der Bestimmungen der am 6. November 1925 revidierten Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums herausgegeben. Die Übereinkunft sieht vor, dass die vertragschliessenden Länder sich gegenseitig ein Verzeichnis der staatlichen Hoheitszeichen, amtlichen Kontroll- und Garantie-Zeichen und -Stempel mitteilen, deren Verwendung als Fabrik- oder Handelsmarken oder als Bestandteile dieser Marken sie zu untersagen wünschen, sofern es an der Ermächtigung der zuständigen Stellen fehlt.

Die Behörden, öffentlichen Bibliotheken und Buchhandlungen erhalten die Broschüre mit einer Preisermässigung von 80 Rappen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in zweiter Ausgabe (1931) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (171 Seiten in 8°) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, sowie 11. und 13. Juni 1928 getroffenen Abänderungen;
2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;
3. das Bundesgesetz vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege;
4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;
5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2. —

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Waffenplatz Thun.

Über die Zimmer-, Spengler- und Blechbedachungsarbeiten zum Flugzeughangar auf der Allmend in Thun wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidgenössischen Baubureau in Thun aufgelegt und können dort jeweilen vormittags eingesehen werden.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Flugzeughangar Thun“ bis und mit dem 19. Februar 1934 einzureichen an die

Bern, den 2. Februar 1934.

Direktion der eidg. Bauten.
(2.).

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13. Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eidg. Militär- departement	Chef der eidgenös- sischen Militär- versicherung	Selbständiger, fester Charakter; Organisator; Ge- schick im Verkehr; Be- fähigkeit zur Leitung eines administrativen Betriebes. Erwünscht sind: Offizier der Armee, abgeschlossene Hochschulbildung, juristische Kenntnisse, Er- fahrung im Versicherungs- oder Krankenkassenwesen	bis 17,000*)	22. Feb. 1934 (2.)
*) Für höher gestellte Ansprüche bleibt nähere Prüfung vorbehalten.				
Eidg. Landes- topographie, Bern, Hallwylstrasse 4.	Maschinenmeister II. Kl.	Lithographischer Maschinenmeister, Offset- und Schnellpressendrucker	3600 bis 6800	20. Feb. 1934 (2.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Vorstand des Hauptzollamtes in Erzingen	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4400 bis 8000	17. Feb. 1934 (2.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Vorstand des Hauptzollamtes in Konstanz	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	6000 bis 9600	10. Feb. 1934 (2.)
Abteilung für Landwirtschaft des volkwirt- schafts- departements	I. Sektionschef	Abgeschlossene Hochschul- bildung als Ingenieur- Agronom ETH. Be- herrscherung der deutschen und frauösischen Sprache; landwirtschaftliche Praxis; Erfahrung in der Behand- lung wirtschaftlicher Fragen; erfolgreiche Tätig- keit in selbständiger Stellung	10,400 bis 14,000	20. Feb. 1934 (2.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.02.1934
Date	
Data	
Seite	229-232
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 227

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.